

# Reichs-Gesetzblatt.

Jahrgang 1912.

## Nr. 11.

**Inhalt:** Übereinkommen zwischen Deutschland und Griechenland über die Besteuerung bei beweglichen Nachlassvermögen. S. 172. — Befassmachung, betreffend die Revisionen bei am 1. Dezember 1910 unterzeichneten Übereinkommen zwischen Deutschland und Griechenland über die Besteuerung bei beweglichen Nachlassvermögen. S. 172. — Befassmachung, betreffend die vom Internationalen Übereinkommen über den Erbfolgeerbschaftsverkehr hergeleitete Urt. S. 172. — Befassmachung, betreffend den Schutz von Erbschaften, Testen und Testamenten auf der Allgemeinen Konferenz der Völker, Berlin, 1912 „Urt.“. S. 172.

(Nr. 4023.) Übereinkommen zwischen Deutschland und Griechenland über die Besteuerung bei beweglichen Nachlassvermögen. Vom  $\frac{1. \text{ Dezember}}{18. \text{ November}}$  1910.

(Übersetzung.)

### Convention

sur les droits des successions mobilières entre l'Allemagne et la Grèce.

Le 1<sup>er</sup> décembre 1910.  
18 novembre

Seine Majestät l'Empereur d'Allemagne, Roi de Prusse, au nom de l'Empire Allemand et Sa Majesté le Roi des Hellènes, désirant s'entendre sur les droits auxquels seront soumises les successions mobilières des sujets Allemands en Grèce, et des sujets Hellènes en Allemagne, ont résolu de conclure dans ce but une convention et ont, à cet effet, nommé pour Leurs Plénipotentiaires, savoir,

### Übereinkommen

zwischen Deutschland und Griechenland über die Besteuerung des beweglichen Nachlassvermögens.

Vom  $\frac{1. \text{ Dezember}}{18. \text{ November}}$  1910.

Seine Majestät der Deutsche Kaiser, König von Preußen, im Namen des Deutschen Reichs, und Seine Majestät der König der Hellenen, von dem Wunsch geleitet, sich über die Steuern zu verständigen, denen das bewegliche Nachlassvermögen der Deutschen in Griechenland und der Griechen in Deutschland zu unterwerfen ist, haben beschlossen, hierüber ein Abkommen zu treffen und zu diesem Zweck zu ihren Bevollmächtigten ernannt: